

Pressemitteilung

telli in weiterem Bundesland im Einsatz: Niedersachsen führt KI-Chatbot an Schulen ein

München, 16.02.2026. Der von den 16 Bundesländern in Auftrag gegebene und speziell für den pädagogischen Einsatz entwickelte KI-Chatbot telli steht ab sofort allen öffentlichen Schulen in Niedersachsen kostenfrei zur Verfügung. Mit telli erhalten Lehrende und Lernende einen datenschutzkonformen Zugang zu generativer KI. Der KI-Chatbot unterstützt Lehrkräfte in ihrem pädagogischen Auftrag, Schülerinnen und Schüler zu einem bewussten, kompetenten und kritischen Umgang mit künstlicher Intelligenz zu befähigen. Zugleich eröffnen sich für Lehrkräfte durch telli neue Möglichkeiten, um Lernprozesse zu gestalten.

„telli ist weit mehr als ein gewöhnlicher KI-Chatbot“, so Julia Willie Hamburg, Kultusministerin in Niedersachsen. „Die Anwendung unterstützt Lehrkräfte dabei, maßgeschneiderte Unterrichtsszenarien zu entwickeln, Lernassistenten zu konzipieren und datenschutzkonform Hilfe bei der Vorbereitung zu erhalten. KI gehört längst zum Alltag unserer Schülerinnen und Schüler. Mit dem Start von telli in Niedersachsen gestalten wir ihren verantwortungsvollen, fächerübergreifenden Einsatz in Niedersachsens Schulen aktiv – und bereiten junge Menschen gezielt auf diese Realität vor.“

Neue Funktion: Bildgenerierung in telli

Schulen steht künftig ein neues Feature in der Anwendung zur Verfügung: die Bildgenerierung. In telli ist das Bildmodell Imagen 4 integriert und durch Content-Filter so abgesichert, dass die Bildfunktion auch im schulischen Kontext in einem sicheren Rahmen von Lehrkräften genutzt werden kann. Lehrende können im Prompt den gewünschten Stil definieren oder zwischen den Optionen „fotorealistisch“ und „Cartoon“ wählen. Der in telli hinterlegte Assistent „Bildprompting“ unterstützt bei der Formulierung geeigneter Prompts, ergänzt kurze Aufträge um hilfreiche Details und kann den Prompt ins Englische übertragen, um die Ergebnisqualität zu verbessern.

Die Möglichkeiten der praktischen Anwendung im Schulalltag sind vielfältig. So können Lernende beispielsweise das Formulieren geeigneter Prompts für die Bildgenerierung üben, um den sprachlichen Ausdruck zu fördern und die kommunikative Kompetenz zu stärken. Im

Fremdsprachenunterricht können Schülerinnen und Schüler zudem von Lehrkräften generierte Bilder beschreiben und testen, ob Prompts in englischer Sprache zu qualitativ besseren Ergebnissen führen.

Über telli

telli fungiert als KI-Chatbot-Oberfläche, die an verschiedene Sprachmodelle (Large Language Models, LLMs) angebunden ist. Anzahl und Auswahl der in telli verfügbaren LLMs wie zum Beispiel Llama 3.3 von Meta oder GPT-5-mini von OpenAI werden auf Landesebene festgelegt.

telli ist über den datenschutzkonformen Anmeldedienst VIDIS an die Schulportale der Bundesländer angebunden. Die zugrundeliegenden Sprachmodelle werden ausschließlich auf Servern innerhalb der EU gehostet. Daten, die bei der Arbeit in telli anfallen, werden nicht an Dritte weitergegeben oder für ein Training der LLMs verwendet. Damit ist die Nutzung von telli vollständig datenschutzkonform und unterscheidet sich darin von kommerziellen KI-Chatbots wie ChatGPT.

telli wird seit 2024 in enger Zusammenarbeit mit Pädagoginnen und Pädagogen als Open-Source-Lösung entwickelt, kontinuierlich erweitert und auf einen pädagogischen Einsatz hin optimiert. Das FWU setzt das länderübergreifende Vorhaben gemeinsam mit technischen Dienstleistern um.

Über das FWU

Seit 75 Jahren engagiert sich das FWU für die nachhaltige Stärkung der Bildung in Deutschland. Als verlässlicher Partner entwickeln und produzieren wir hochwertige Bildungsmedien und schaffen digitale Lösungen für eine zukunftssichere Bildungslandschaft, die den Herausforderungen von heute und morgen gerecht wird. Dabei setzen wir auf höchste Standards und eine enge Zusammenarbeit mit den verschiedenen Akteuren des Bildungswesens.

Als Medieninstitut der 16 Bundesländer sind wir ein neutraler, erfahrener und partnerschaftlicher Begleiter bei der Digitalisierung der Schulen. Ziel ist es, eine flächendeckende und hochwertige Bildungsmedieninfrastruktur aufzubauen, die allen Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern in Deutschland den Zugang zu modernen, digitalen Bildungsangeboten ermöglicht. Mit einem ganzheitlichen Ansatz und umfassendem Fachwissen gestalten wir Projekte für eine zukunftssichere Bildungsmedieninfrastruktur – von der Planung bis zur erfolgreichen Implementierung. Dabei sind wir stets darauf bedacht, länderübergreifende Synergien zu schaffen und zu nutzen.



Unsere Mission: Bildung digital gestalten – wirkungsvoll, verlässlich und zukunftsorientiert. Für starke Schulen, die den Herausforderungen von heute und morgen gerecht werden.

www.fwu.de

Weitere Informationen über telli finden Sie hier: <https://telli.schule>

Wir sind auf der didacta 2026: [FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gemeinnützige GmbH | Aussteller auf der didacta 2026](#)

Für weitere Rückfragen:

Dot.communications

Telefon: 089/530 797 13

Mail: fwu@dot-communications.de